

Niederschrift

über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des

Gremium:	Gemeinderat
Sitzungstermin:	Mittwoch, 25. Januar 2017, 20.00 Uhr
Ort:	Ober-Olm, Rathaus
Raum:	Ratssaal, Dachgeschoss

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

Vorsitzende:	Ortsbürgermeisterin Doris Leininger-Rill
Anwesenheit:	Siehe anhängende Liste.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Zuhörer, die Ratsmitglieder, die Vertreter der VG – Herr Spiegler und Frau Knoblich, die Seniorenvertretung sowie die Presse. Entschuldigt für die Sitzung sind Herr Senne, Herr Maiocchi, Herr Schlenz sowie der 1. Beigeordnete Herr Becker.

Die Ortsbürgermeisterin stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Frau Leininger-Rill informiert, dass eine geänderte Tagesordnung vorliegt.

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Die Vorsitzende gratuliert den Ratsmitgliedern Frau Greb, Herrn Maiocchi und Herrn Schultheis nachträglich zum Geburtstag, sowie Frau Eckert zur Eheschließung.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

Beratung und Beschlussfassung:

- 1. Einwohnerfragestunde**
Es erfolgen keine Wortmeldungen.
- 2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan nebst Anlagen der Ortsgemeinde Ober-Olm für das Haushaltsjahr 2017**
Die Ortsbürgermeisterin stellt detailliert den Haushaltsplan für das Jahr 2017 vor. Die Planung der Einnahmen und Ausgaben schließt mit einem Jahresüberschuss von 850 Euro. Die liquiden Mittel betragen zum 1.1.2017 rund 3,67 Mio. Euro, die Bilanzsumme beträgt zum 1.1.2017 26,67 Mio. Euro. Im Jahr 2017 werden verschiedene Investitionen in Höhe von 1,66 Mio. Euro durchgeführt.
Es erfolgen Stellungnahmen der jeweiligen Fraktionen.

Die Fraktion der FWG stellt den Antrag, weitere 25.000 Euro für die Umgestaltung des wassergebundenen Platzes in der Kita Abenteuerland bereit zu stellen.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig mit 18 Ja-Stimmen, 25.000 Euro für den Kindergarten Abenteuerland bereit zu stellen.

Des Weiteren beschließt der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm einstimmig, nach Vorschlag der Verwaltung, mit 18 Ja-Stimmen, 6.500 Euro im Haushalt für die Renovierung der evangelischen Kirche bereit zu stellen.

Die Fraktion der SPD stellt den Antrag, für die Anschaffung und Installation eines Messgerätes für den Ultrafeinstaub den Betrag von 10.000 Euro in den Haushalt einzustellen.

Frau Wiedenhöft erläutert den Antrag, der entsprechend in den Gremien nach entsprechender Vorbereitung beraten werden soll. Die Mitglieder des Gemeinderats empfehlen, bei anderen betroffenen Ortsgemeinden nachzufragen, ob Interesse besteht, sich an der Anschaffung des Ultrafeinstaubmessgerätes zu beteiligen.

Dem Antrag Mittel in Höhe von 10.000 Euro für die Anschaffung und Installation eines Messgerätes für den Ultrafeinstaub im Haushalt bereit zu stellen, wird mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2017.

3. Beschlussfassung über die Übertragung von Ermächtigungen im Ergebnishaushalt und Informationen über die Übertragung von Ermächtigungen im Finanzhaushalt auf das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 17 Gemeindehaushaltsordnung (GemHVO)

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig die Übertragung von Ermächtigungen im Ergebnishaushalt (siehe Anlage) und nimmt die Informationen über die Übertragung von Ermächtigungen im Finanzhaushalt auf das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 17 Gemeindehaushaltsordnung zur Kenntnis.

4. Neugestaltung des Ramonchamp-Platzes – Antrag der CDU

Es werden drei Entwürfe zur Umgestaltung des Ramonchamp-Platzes den Gemeinderatsmitgliedern vorgelegt. Gestaltungsmöglichkeiten werden überlegt, die einzelnen Varianten besprochen. Im Bauausschuss wurde bereits eingehend über die Neugestaltung des Ramonchamp-Platzes gesprochen, die Mitglieder des Bauausschusses favorisieren die dritte Variante. Es wird eingehend über die Möglichkeiten zur Neugestaltung des Platzes diskutiert. Ein Beschluss erfolgt nicht, man verständigt sich darauf eine Arbeitsgruppe zu gründen. Dies wird sich kurzfristig treffen, da die Umgestaltung zum Partnerschaftsjubiläum im September 2017 abgeschlossen sein soll.

5. Integration der Landschaftsplanung in den Flächennutzungsplan 2025 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Hier: Empfehlung an den Verbandsgemeinderat

Frau Leininger-Rill informiert, dass die Präsentation der Landschaftsplanung in verschiedenen Sitzungen ausführlich dargestellt wurde, zuletzt im Bauausschuss. Die Suchflächen (für Ausgleichsflächen) sind vorgeschlagen und eine Stellungnahme der Ortsgemeinde muss bis zur nächsten Sitzungsrunde der Verbandsgemeinde vorgelegt werden (bis spätestens zum 20. Februar 2017) Es wird beraten, welche Flächen ausgewiesen werden sollen, einig sind sich die Gemeinderatsmitglieder, dass eine Reduktion der Flächen vorgenommen werden muss. Die Ratsmitglieder beauftragen per Beschluss die Fraktionsvorsitzenden und Herrn Noack in einer eigenen Sitzung die entsprechenden Flächen festzulegen und dies an die Verbandsgemeinde zu geben.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig die Legimitation der Vertreter der Fraktionen, die Festlegung der Suchflächen wird an die Vertreter der Fraktionen delegiert.

6. Ausschreibung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen und Begrünungen entlang der Draiser Straße / Bushaltestelle im Bereich Pfannenstiel Teil IV und teilweise Teil V

Die Ortsbürgermeisterin informiert, dass eine beschränkte Ausschreibung erfolgen wird. Sobald Ergebnisse vorliegen, wird über die Ausschreibung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen und Begrünungen entlang der Draiser Straße / Bushaltestelle im Bereich Pfannenstiel Teil IV und teilweise Teil V beraten.

7. Flächennutzungsplan 2015 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Ergänzung zur 8. Änderung hier: Zustimmung gem. § 67, Abs. 2 GemO

Der Rat der VG Nieder-Olm hat in seiner Sitzung am 17.12.2015 den Aufstellungsbeschluss zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes 2015 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB gefasst. Da es sich lediglich um eine Veränderung des Zuschnittes des auszuweisenden Gewerbegebietes in Zornheim handelt, empfiehlt die Verwaltung die Zustimmung zu erteilen.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig, der Ergänzung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes 2015 der VG Nieder-Olm die Zustimmung gem. § 67 Abs. 2 zu erteilen.

8. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz
Folgende Spenden sind bei der Ortsgemeinde Ober-Olm eingegangen:

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau spendet der Kita Abenteuerland 104,81 Euro für die Aktion „Kita isst gesund“.

Herr Thorsten Janz spendet einen Defibrillator in Höhe von 1.345,50 Euro. Das Gerät wird bei der Volksbank angebracht werden. Derzeit wird ein Vertrag mit der VR Bank ausgearbeitet, der die Installation und die Unterhaltung regelt.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm stimmt der Annahme der Spenden einstimmig zu.

Frau Leininger-Rill bedankt sich bei den Spendern.

9. Antrag auf Ehrenamtsförderung des Landkreises Mainz-Bingen

a) Quartett-Verein 1863 Ober-Olm e.V.

b) Turnverein Ober-Olm 1848 Ober-Olm e.V.

Bereits in der Oktober-Sitzung des Gemeinderates lag ein Antrag des Quartett-Vereins und des ASV Seerose auf Ehrenamtsförderung durch den Landkreis Mainz-Bingen vor. Die Anträge konnten jedoch nicht mehr an die Kreisverwaltung weitergereicht werden, da die Fördermittel bereits ausgeschöpft waren.

Mit beiden Vereinen wurde gesprochen und der ASV Seerose hat nunmehr die Maßnahme begonnen, so dass der Förderantrag nicht erneut gestellt werden kann.

Der Quartett-Verein bittet um erneute Beschlussfassung, der TV Ober-Olm hat einen neuen Antrag gestellt. Weitere Anträge liegen derzeit nicht vor.

Da die Förderrichtlinien des Kreises noch nicht vorliegen, werden die Anträge unter Vorbehalt gestellt. Die Ortsbürgermeisterin sagt zu, die entsprechende Förderfähigkeit mit den jeweiligen Vorständen zu besprechen und die formalen Anträge entsprechend weiter zuleiten. Die Anträge werden dem jeweiligen Förderprogramm zugeordnet.

a) Der Quartett-Verein 1863 Ober-Olm e.V. plant die Anschaffung von Archivschränken sowie neuer Musikinstrumente und beantragt eine Zuwendung von 1.950,- Euro. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig, den Antrag des Quartett-Vereins auf Ehrenamtsförderung in Höhe von 1.950,- Euro an den Landkreis Mainz-Bingen weiterzugeben.

b) Der TV 1848 Ober-Olm e.V. plant die Ertüchtigung und Umsetzung des Brand- und Lärmschutzes, sowie hierdurch notwendige Renovierungen in der vereinseigenen Halle, Essenheimer Str. 19. Die Baugenehmigung hierzu liegt vor. Es werden u.a. notwendige Türen zur Halle erneuert, Holzdecken ersetzt und Schallschutz angebracht. Die Gesamtmaßnahme wird auf einen Investitionsbetrag von EUR 47.389 geschätzt. Der Zuschussantrag beträgt EUR 30.802,85.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig, den Antrag des TV 1848 Ober-Olm e.V. an den Landkreis Mainz-Bingen weiterzugeben.

Das Ratsmitglied Sabine Eckert hat an der Abstimmung zu 10 a) nicht teilgenommen.

10. Umbau und Sanierung Alte Schule:

- a) Nachtragsangebot Treppe OG
- b) Aufhebung Beschluss Auftragsvergabe Küche vom 14.12.2016
- c) Auftragsvergabe Küche DG

- a) Es entstehen Mehrkosten von 2.231,25 Euro, da bei der Treppe 4 Stufen mehr benötigt werden als ursprünglich geplant. Für den Einbau einer Schiebetür im OG werden zusätzlich 2.786 Euro benötigt. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig, den beiden Nachtragsangeboten zuzustimmen.
- b) Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig die Aufhebung des Beschlusses zur Auftragsvergabe der Küche vom 14.12.2016.
- c) Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt einstimmig die Vergabe der Küchenarbeiten an die Fa. Erfurth aus Nieder-Olm zum Preis von 15.990 Euro brutto.

11. Vergabe der Planungsleistung für die Drainage „Auf der Bitz“

Seit dem großen Regenereignis am 25. Juni 2016 befasst sich die Verwaltung mit der Entwässerung, insbesondere der Drainage im Gebiet „Auf der Bitz“, der geplante Einbau der Zisternen unterhalb des Sportplatzes wurde vom AVUS gestoppt. Es muss jetzt überprüft werden, welche Wassermengen die Drainage bzw. der Kanal aufnehmen kann.

Es erfolgt ein Grundsatzbeschluss. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ober-Olm beschließt mit 17 Ja-Stimmen und einer Enthaltung, die Firma Hartwig aus Wiesbaden mit den Planungsleistungen für die Drainage Auf der Bitz zu beauftragen.

12. Verschiedenes

Die Ortsbürgermeisterin informiert, dass am Montag, 30. Januar 2017, die 200 Demo am Flughafen Frankfurt stattfindet.

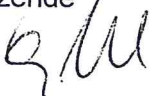
Am Dienstag, 31. Januar 2017 findet in der Ulmenhalle eine Einwohnerversammlung statt.

Am 5. Februar 2017 findet in Klein-Winternheim ein Benefizkonzert, organisiert von der Gemeinde und den beiden Kirchen für Aleppo statt.

Am 18. März 2017 haben sich 50 Personen aus Schloßvippach angekündigt, das Programm zur Gestaltung wird noch festgelegt. Die Ortsbürgermeisterin bittet um entsprechende Beteiligung der Gemeinderatsmitglieder

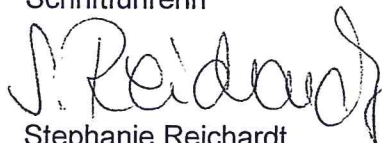
Die Vorsitzende bedankt sich bei allen Zuhörern und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.25 Uhr.

Vorsitzende



Doris Leininger-Rill
Ortsbürgermeisterin

Schriftführerin



Stephanie Reichardt